

Siyakwamukela ku- DSD (Willkommen an der DSD auf Zulu)

Die DSD

- Eine sehr kleine und familiäre Schule mit ca. 130 SuS
- Angenehmes Klima und überaus nettes Kollegium
- Hauptsprache ist Deutsch, jedoch wird auch Afrikaans und Zulu unterrichtet
- In den oberen Jahrgängen ist der Unterricht auf Englisch, um SuS auf die Highschool vorzubereiten
- Arbeit im Kindergarten auch teils erwünscht (weil da oft mehr Hilfe benötigt wird, man kann allerdings seinen Stundenplan recht frei gestalten)
- Schule liegt in einem Vorort von Durban, genannt Westville
- Individuelle Förderung, Sport und Religion von großer Bedeutung
- Ich habe viel im Kindergarten und bei der Gestaltung des Nemo- Stücks am Ende des Terms geholfen und war weniger in der Schule (stand mir frei)
- Oft mehrere Praktikant:innen vor Ort mit denen man die Freizeit gestalten kann

Freizeit

- Dienstags und donnerstags gibt es einen von der Schule organisierten Lauftreff
- Salt Rock ist ein kleiner Ferienort etwas entfernt mit einem sehr schönen Strand und einem süßen Café (Salt Café)
- Safari im Nambiti Resort (wir waren in der Elefant rock Lounge)
- Markt am Samstag (Shongweni Farmers Market)
- Pickle- Ball spielen
- Strand in Umhlanga

Was du bedenken solltest

- Südafrika ist trotz des aufkommenden Tourismus ein Land in dem viel Armut und Kriminalität herrscht und dies spürt man auch in Durban
- Nach Einbruch der Dunkelheit (Im August und September gegen 17:30) am besten zu Hause sein
- Es gibt so gut wie keine Möglichkeiten auf öffentliche Verkehrsmittel, daher ist man auf ein Auto angewiesen (Eventuell Gastfamilie nah an der Schule wählen)
- Trotz dessen habe ich die Zeit sehr genossen und mich sehr selten unsicher gefühlt!!!
- Tausche am besten vorher ein paar Rand um und nimm eine Kreditkarte mit (falls du ein Auto mieten willst, brauchst du deine eigene)
- Kauf am besten einen Adapter für die Steckdosen
- Packe auch warme Klamotten ein (gerade morgens ist es im Südafrikanischen Winter um die 5 grad)

Fazit

Ich habe meine Zeit an der DSD sehr genossen und fand die Zeit sehr spannend. Die südafrikanische Kultur und Geschichte hat viel Tiefe und ist auf jedenfall sehr spannend. An der Schule fühlte ich mich jederzeit sehr willkommen und wertgeschätzt und auch die Unterbringung in der Familie war großartig. Ich kann ein Auslandspraktikum an der DSD also sehr empfehlen!



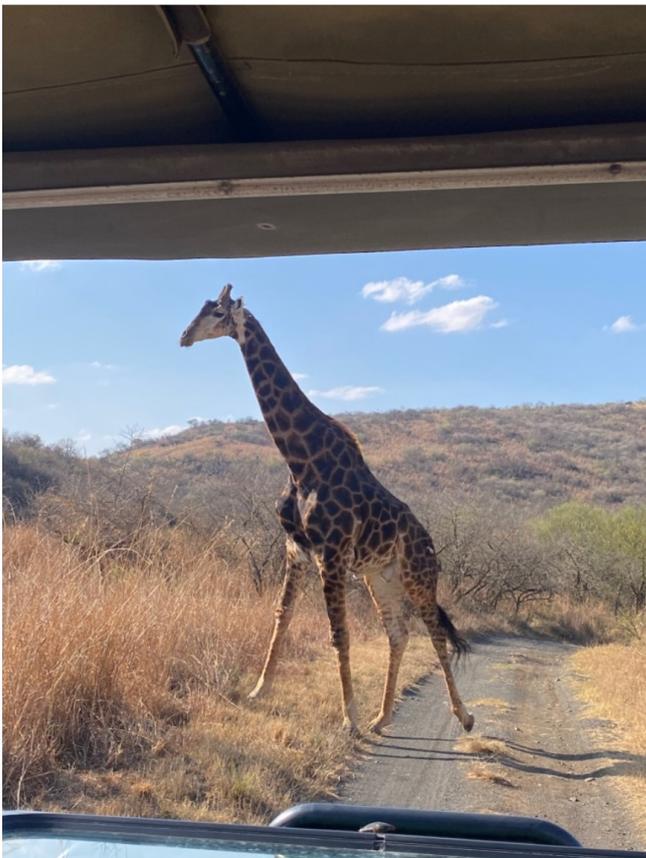
Eindrücke aus der Schule inklusive Rudi der Schulkatze



Afrikanisches Essen auf dem Farmers Market, Sportfest, Science- Raum, Computerraum



Umhlanga, die Schule von oben, der Sportplatz und die Ergotherapie mit ausgebildeten Fachkräften



Eindrücke vom Nambiti Park (Elefant rock - sehr zu empfehlen)